Europäische Union

Datenschutzrichtlinie in Kraft getreten

[05.11.2003] Für die Mitgliedsländer der Europäischen Union (EU) gilt jetzt die Datenschutzrichtlinie für digitale Netze und Dienste. Diese legt unter anderem Normen für den Schutz personenbezogener Daten fest.

Seit dem 31. Oktober müssen die EU-Mitgliedstaaten der Datenschutzrichtlinie für digitale Netze und Dienste nachkommen. Diese legt europäische Normen für den Schutz personenbezogener Daten und der Privatsphäre in der elektronischen Kommunikation fest. Mit der Richtlinie soll die Sicherheit und Vertraulichkeit der Kommunikation über elektronische Netze - Internet und mobile Dienste mit inbegriffen - innerhalb der EU gewährleistet sein. Sie bestimmt, unter welchen Voraussetzungen Cookies auf den PCs von Nutzern hinterlegt oder von Mobiltelefonen erzeugte Standortdaten verwendet werden dürfen. Zudem wird ein EU-weites Spam-Verbot eingeführt.

()

Stichwörter: IT-Sicherheit, Europäische Union, Datenschutz, Datenschutzrichtlinie